

Anmeldung und Zugangsvoraussetzungen

Bewerbungsschluss ist jeweils der 31. März des Jahres, in dem der Schüler in die 11. Klasse aufgenommen werden soll.

Spätere Bewerbungen können im Einzelfall noch berücksichtigt werden.

Der Bewerbung sind ein tabellarischer Lebenslauf, ein Bewerbungsanschreiben sowie das letzte Zeugnis beizulegen.

Alle Schüler, die sich bewerben, werden zu einem Gespräch gemeinsam mit den Eltern eingeladen.

Für die Schüler mit Realschulabschluss bestehen die folgenden Zugangsvoraussetzungen:

In zwei der Hauptfächer Deutsch, Mathematik, Englisch und Biologie muss mindestens die Note "gut" erreicht sein. Der Gesamtdurchschnitt aller Noten muss besser als 2,5 sein.

Werden die Zugangsvoraussetzungen nicht in vollem Umfang erfüllt, kann ein fachliches Eignungsgespräch durchgeführt werden.

Schüler vom allgemeinbildenden Gymnasium müssen die 10. Klasse erfolgreich absolviert haben und in die 11. Klasse versetzt worden sein, um in die 11. Klasse des Beruflichen Gymnasiums wechseln zu können.

Alle weiteren Informationen zu den Zugangsvoraussetzungen sind auf unserer Homepage zu finden.



Haben wir Sie neugierig gemacht?

Berufliches Gymnasium am Evangelischen Schulzentrum Pirna

Fachrichtung Gesundheit und Sozialwesen

Rottwerndorfer Straße 51-52
01796 Pirna

Tel. 03501/790455
Fax: 03501/790456

E-Mail: bgym@eva-pirna.de
Internet: www.eva-pirna.de

Träger:
Evangelischer Schulverein Pirna e.V.

Leitung Schulzentrum: H.Feron

Bereichsleitung: S. Eschrig



Berufliches Gymnasium
am Evangelischen Schulzentrum
Pirna



Staatlich anerkanntes
Berufliches Gymnasium
ab dem Schuljahr
2017/2018

**Fachrichtung
Gesundheit und Sozialwesen**

Aus dem Konzept

christlicher Glaube als Angebot und Lebensperspektive

Fortführung des sozialdiakonischen Profils der Evangelischen Oberschule - christliche Werte leben

Gestalten von Gottesdiensten und Andachten für die ganze Schulgemeinschaft

soziales Engagement erleben und selbst aktiv werden

sich in der Schul- und Klassen-gemeinschaft angenommen fühlen und gemeinsam das Ziel des Abiturs angehen

Gemeinschaft erleben durch Unternehmungen im Klassenverband

Entwicklung eines Theaterstücks im GK Literatur in Jahrgangsstufe 12

Unterstützung und Rückhalt erfahren beim Lernen und Arbeiten durch individuelle Rückmeldungen und Förderung

Multiperspektivische Betrachtung von Fragen aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft im Unterricht



Wissenswertes rund um die Oberstufe



staatlich anerkannte Ersatzschule in freier Trägerschaft

In drei Schuljahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

Unterricht nach den verbindlichen Lehrplänen des Sächsischen Kultusministeriums in allen Fächern

Leistungskursfach
Gesundheit und Soziales + Deutsch,
Mathematik oder Englisch

Französisch als fortgeführte Fremdsprache
oder als neu zu lernende Sprache

Fachrichtung Gesundheit und Sozialwesen

Auseinandersetzung mit dem Menschen in seiner körperlichen, psychischen, sozialen und kommunikativen Dimension

Betrachtung des Menschen als lernendes und handelndes Wesen

Kennenlernen von Modellen aus der Pädagogik, Biologie, Psychologie und Soziologie

Beschäftigung mit Aspekten des Helfens und Heilens (Wahlpflichtbereiche zur Rückengesundheit, Entspannungstechniken und alternativen Heilverfahren)

Ein zweiwöchiges Praktikum im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens in der Klassenstufe 11

Wissenschaftliches Praktikum in der Kursstufe mit thematischen Bezügen zu medizinischen und ökologischen Fragen (z.B. Biotechnologie)

Exkursionen zu Einrichtungen aus dem Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens

